

99. Generalversammlung des Turnvereins Eschenz

Am Freitag, den 9. Januar 2026, fand im Restaurant Hüttenberg die 99. Generalversammlung des Turnvereins Eschenz statt. Präsident Simon Gnos begrüßte 53 anwesende Mitglieder, wovon 46 stimmberechtigt waren. Die Jahresberichte sowie das Protokoll der letzten GV wurden ein weiteres Mal genehmigt.

Sportlich prägte vor allem das Eidgenössische Turnfest in Lausanne das Vereinsjahr. Die Korbballer erkämpften sich in der Kategorie Herren Allgemein bei grosser Hitze den starken 6. Rang von 28 Teams. Den Faustball-Senioren gelang ein Tag zuvor am ersten ETF-Wochenende der ebenfalls gute 13. Rang unter über 40 Mannschaften. Im Vereinsturnen am zweiten Wochenende resultierte eine erfreuliche Schlussnote von 25.02. Ein Resultat, das die anschliessende Feststimmung zusätzlich beflügelte.

Zu den weiteren Höhepunkten im Sommer zählten das gut besuchte Güggelifest sowie die erstmals organisierte Open-Air-Kino-Nacht im Sportplatz Staad. Ein besonderes Ausrufezeichen setzte die Abendunterhaltung unter dem Motto «Eschenz goht steil – Die Party des Jahres». Der Andrang war überwältigend. Bereits am Freitag mussten die Türen noch vor halb acht geschlossen werden, da die Halle komplett gefüllt war. An allen Aufführungen sorgten die Riegen mit ihren Darbietungen für beste Unterhaltung. Die Rückmeldungen dazu fielen durchwegs positiv aus. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.

Finanziell blickt der Verein sehr positiv auf das Jahr 2025 zurück. Kassier Yves Möri präsentierte einen grösseren Gewinn, der vor allem dank der überaus erfolgreichen Abendunterhaltung und dem Ausbleiben grösserer Sonderausgaben zu Stande kam. Das Budget 2026 wurde von der Versammlung genehmigt.

Das laufende Vereinsjahr ist bewusst ruhiger gehalten und widmet sich auch der Planung für das 100-jährige Jubiläumsjahr. Neben dem Helfereinsatz am Chorfestival des Männerchors in Eschenz am 6.–7. Juni steht als weiterer Anlass das Güggelifest am 4. Juli auf dem Programm. Die Versammlung endete anschliessend dann mit Ehrungen und Danksagungen an verdiente und engagierte Mitglieder und Leiter. Für 10 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Simon Gnos, Hannes Grutschnig, Heinz Kläui und Florian Neukomm geehrt. Besonders hervorzuheben ist Hans Neukomm. Offiziell für 50 Jahre geehrt, ist er wie sich herausstellte tatsächlich bereits seit 66 Jahren dabei. So weit reichten unsere Bücher offenbar wohl nicht mehr ganz zurück.

Ausblick: 2027 feiert der Turnverein sein 100-jähriges Jubiläum. Es wird verschiedene Jubiläumsanlässe für das ganze Dorf und die Region geben, wobei für Jung und Alt und auch für uns als Verein etwas dabei sein soll. Gestartet wird mit dem Neujahrsapéro anfangs Januar, bevor im Februar die Schnitzelbank für Wortwitz, Lacher und gute Stimmung sorgen soll. Im Sommer folgt im Juni das traditionelle Faustballturnier, worauf folgend dann im Juli unser alljährliches Güggelifest stattfindet, bei dem wir gemeinsam anstossen und zusammen in den Abend hinein feiern möchten. Sportlicher Höhepunkt des Spätsommers wird das Freundschaftsturnen im September, wo wir Gäste empfangen, alte Bekannte treffen und neue Freundschaften knüpfen. Den festlichen Schlusspurt bestreitet die Abendunterhaltung im November, bevor das Adventsfenster im Dezember das Jubiläumsjahr stimmungsvoll ausklingen lassen soll. So wird 2027 nicht nur ein Blick zurück auf 100 Jahre Vereinsgeschichte, sondern vor allem ein lebendiges Miteinander, zu dem die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Mit starken sportlichen Ergebnissen, soliden Finanzen und viel Vorfreude auf das runde Jubiläum blickt der Turnverein Eschenz zuversichtlich in die Zukunft.